

	Anfragen-Nr.	
	EAF-0162/2024	

# Einwohneranfrage

Herr W.  
99817 Eisenach

<b>Betreff</b>
Einwohneranfrage - Multifunktionshalle O1

## I. Sachverhalt

Nach neusten Prognosen, siehe Info Nachrichten MDR-Eisenach vom 13.04.2024 steigen die Kosten für das Leuchtturmprojekt noch vor Baubeginn um über 5 Mio. Euro. Leider ist dieser Artikel schnell wieder verschwunden, kann jedoch vorgelegt werden. Damit ist abzusehen, dass sich die Multifunktionshalle immer mehr zum Fass ohne Boden entwickelt und die 50 Mio. € nach Bauabschluss nahezu sicher bei der derzeitigen Preisentwicklung erreicht werden. Aber es ist ja kein Projekt von der Stange wie es Frau Oberbürgermeisterin so lapidar formulierte.

## II. Fragestellung

1. Heißt dies, dass die Teuerung von 5 Mio. € über Fördermittel aufgefangen werden oder ob der Eigenanteil der Stadt Eisenach und somit die Verwendung von Steuergeldern von derzeitig 6,6 Mio. € auf 11,6 Mio. € steigt?
2. Gleichzeitig stelle ich grundsätzlich die Frage, wer zukünftige Verteuerungen zu tragen hat nach Baubeginn, werden die Fördermittel der Verteuerung angepasst oder sind diese bereits in der bestehenden Form ausgereizt oder gehen diese einzig und allein zu Lasten der Stadt Eisenach?
3. Liegt inzwischen ein Betreibermodell vor, um zumindest die von Frau Oberbürgermeisterin prognostizierten Betriebskosten von ca. 1 Mio. jährlich abzufedern und in vorherigen Beantwortungen meiner Anfragen angekündigt oder ist dies nur sekundär?
4. Bitte teilen Sie mir doch mit, wenn die Fördermittel von Bund und Land ausgereizt sind, wovon ich ausgehe, und die Teuerungen die Stadt Eisenach allein zu tragen hat, wie diese jetzt auflaufende 11,6 Mio. € finanziert werden sollen ohne andere zukünftige Projekte und Investitionen zu gefährden?

Der Bürger hat ein Recht zu erfahren, dass diesem Projekt wohl viele andere zum Opfer fallen werden bei der Finanzlage der Stadt Eisenach.

Herr W.  
99817 Eisenach